

PRESSEMELDUNG

Wie können migrantische Eltern die Bildungschancen ihrer Kinder verbessern?

Zweite Fachtagung „Interkulturelle Elternarbeit“ am 4. Dezember 2014 im Bürgerhaus Wilhelmsburg

Hamburg, 25. November 2014 - Am 4. Dezember 2014 findet im Bürgerhaus Wilhelmsburg von 14 bis 18 Uhr die zweite Fachtagung zum Thema „Interkulturelle Elternarbeit“ statt. Nach einer offiziellen Begrüßung durch Detlef Scheele, Senator für Arbeit, Soziales, Familie und Integration sowie Kazim Abaci, Geschäftsführer von Unternehmer ohne Grenzen e.V. erläutern Martin Peters vom Paritätischen Wohlfahrtsverband Hamburg e.V. und Prof. Dr. Waldemar Stange von der Leuphana Universität die Schlüsselrolle der frühkindlichen Bildung und die Bedeutung der Eltern als maßgebliche Bildungspartner ihrer Kinder für das weitere Bildungs- und Erwerbsleben.

Diese und weitere Fragen diskutieren u.a. Dr. Dirk Bange, Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration, Aynur Bimpage, Interkulturelle Elterninitiative Hamburg, und Amna Akeela, Leitung der Kindertagesstätte Fakiha. Die Fachtagung wird von den Projekten Frühstart für Erfolg und Hamburg ElternChance des Vereins Unternehmer ohne Grenzen e.V. durchgeführt.

Anmeldungen zur Fachtagung über www.uog-ev.de/event/fachtagung-interkulturelle-elternarbeit-2014/

Kontakt: Unternehmer ohne Grenzen e.V.

Frau Betül Zerdeli, Projektreferentin

Tel.: 040 – 43 18 30 64/-63, E-Mail: b.zerdeli@uog-ev.de, www.unternehmer-ohne-grenzen.de

Hintergrund:

Unternehmer ohne Grenzen e.V. wurde im Jahr 2000 von Unternehmerinnen und Unternehmern unterschiedlicher Nationalitäten und Branchen als Plattform zum gegenseitigen Austausch gegründet und führt seit über 10 Jahren erfolgreich Projekte in den Bereichen Existenzgründung und Betriebsberatung sowie Qualifizierung, Bildung und Elternarbeit durch. Die Arbeit des Vereins konzentriert sich auf die Stärkung der lokalen Wirtschaft, die Förderung von Existenzgründungen, insbesondere von Personen mit Migrationshintergrund, sowie die Partizipation von Frauen am Wirtschaftsleben.

Unternehmer ohne Grenzen e.V. legt mit dem Projekt **Frühstart für Erfolg** einen besonderen Schwerpunkt auf die Beratung von Eltern, insbesondere mit Migrationsgeschichte, über die frühkindliche Förder- und Bildungslandschaft sowie über weitere Angebote der Familienbildung. Im Mittelpunkt des Projektes **Hamburg ElternChance** steht die Stärkung von Eltern und Elterninitiativen bei der Wahrnehmung der eigenen Rechte als vollwertige Mitglieder unserer Gesellschaft.

Das Projekt „Frühstart für Erfolg“ wird aus dem Europäischen Sozialfonds ESF und von der Freien und Hansestadt Hamburg finanziert. Das Projekt „Hamburg ElternChance“ wird von dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge finanziert.



Europäische Union

Europäischer Sozialfonds ESF
Chancen nutzen, Beschäftigung sichern!

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Programm

- 13:30 Uhr **Einlass**
- 14:00 Uhr **Begrüßung**
Detlef Scheele, Senator für Arbeit, Soziales, Familie und Integration
Kazim Abaci, Geschäftsführer Unternehmer ohne Grenzen e.V.
- 14:15 Uhr **Warum Investition in frühkindliche Bildung wichtig ist!**
Martin Peters, Der Paritätische Wohlfahrtsverband Hamburg e.V.,
Referat Frühe Bildung
- 14:45 Uhr **Die Bedeutung von Erziehungs- und Bildungspartnerschaften für den Bildungserfolg der Kinder.**
Prof. Dr. Waldemar Stange, Leuphana Universität, Professur für Bildungsforschung
- 15:15 Uhr **Kaffeepause**
- 15:45 Uhr **Workshop I: Eltern in der Kita: Wer lernt von wem?**
Dr. Franziska Larrá, Geschäftsführerin Elbkinder gGmbH
Latifa Kühn, Beraterin für interkulturelle Kommunikation
- Workshop II: Eltern und Schule: Vertrauen und Skepsis**
Claudia Wackendorff, Vorstandsmitglied der Elternkammer Hamburg
Regine Seemann, Schulleiterin der Schule an der Burgweide
- Workshop III: Frühe Bildungsübergänge: Vom Nebeneinander zum verzahnten Planen, Denken und Handeln**
Britta Walkenhorst, Fachamt Sozialraummanagement Harburg
Irimi Beier, Vorstandsvorsitzende Bezirkseleiternausschuss Harburg
- 17:00 Uhr **Workshop-Ergebnisse & Podiumsdiskussion**
Dr. Dirk Bange, Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration
Aynur Bimpage, Interkulturelle Elterninitiative Hamburg
Amna Akeela, Leitung der Kindertagesstätte Fakiha
- 18:00 Uhr **Ausklang**

Moderation: Burkhardt Plemper

Das Projekt „Frühstart für Erfolg“ wird aus dem Europäischen Sozialfonds ESF und von der Freien und Hansestadt Hamburg finanziert.
Das Projekt „Hamburg ElternChance“ wird von dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge finanziert.



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF
Chancen nutzen, Beschäftigung sichern!

Gefördert durch:
 Bundesministerium
des Innern
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages


Hamburg